

Bezüglich der Praxis der Kollekten und Türkollekten...

...sind einige Unklarheiten in der Handhabung an mich herangetragen worden.

Daher möchte ich nochmals erklären:

Bestimmte Kollekten im Jahr (z.B. Misereor, Adveniat, Renovabis etc.) müssen vollständig dem festgelegten Hilfswerk zugeführt werden. Das wird auf der Gottesdienstordnung bekannt gegeben. Zum Teil werden dazu auch Spendentütchen verteilt bzw. ausgelegt.

Darüber hinaus gibt es etliche, für bestimmte Sonntage festgelegte Kollekten, die nicht vollständig abgeführt werden müssen. Diese können in der Form der „Türkollekte“ durchgeführt werden. Diese Praxis ist auch in unserer Pfarrei seit einiger Zeit die Regel, **d.h. die „normale“ Kollekte bei der Gabenbereitung verbleibt in der Pfarrei, und die „Türkollekte“ wird an das entsprechende Hilfswerk weitergeleitet. Die Körbchen dazu sind in Zukunft an den Türen aufgestellt.**

Letztlich dient diese Praxis auch dazu, dass Sie selbst entscheiden können, welchem Spendenzweck Sie Ihre Gabe zukommen lassen wollen: Der Kollekte zur Gabenbereitung für die Pfarrei (*außer: Sonderkollekten, die insgesamt abgeführt werden müssen, z.B. Misereor, Adveniat, Renovabis etc.*), oder der Türkollekte für das angegebene Hilfswerk.

Pfr. Lars Rebhan